

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 49-50 (1932)

Heft: 45

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rund 131,000,000 m³ betragen hat, ist sie somit im Jahre 1932 auf rund 250,000,000 m³ angestiegen. Im abgelaufenen Jahr hat sich die Zahl der installierten Gasmesser um 19,300 vermehrt, was ungefähr einer gleichen Anzahl neu mit Gas versorgter Haushaltungen entspricht.

Gaspreisreduktion in Frenkendorf (Baselland). Laut Mitteilung der Direktion des Gaswerks Basel an die Gemeindebehörde wird der Gaspreis ab 1. Januar von 32¹/₂ Rp. auf 27¹/₂ Rp. herabgesetzt, da der Gaskonsum im vergangenen Jahre 71,000 Kubikmeter überschritten hat. Die Hausfrauen werden diese Preisreduktion dankbar genehmigen.

Aus der Holzindustrie. (Mitget.) Wie wir in einer letzten Pressemitteilung dargelegt haben, werden die bisher ausschließlich vom Ausland bezogenen sogenannten Mittellagen zur Herstellung von Tischlerplatten nun auch in der Schweiz angefertigt, was um so erfreulicher ist, als die schweizerischen Holzproduzenten und Holzindustrien unter der andauernden schweren Krisenzeit sehr zu leiden haben. Diese Mittellagen finden hauptsächlich in der Möbel- und Bauindustrie Verwendung.

Für die Herstellung dieser Platten eignet sich auch „stockrotes“ Holz (Verfärbung infolge eines beginnenden trockenen Fäulnisprozesses), besonders wenn es feinjähig, d. h. langsam gewachsen ist, ganz hervorragend gut. Diese Eigenschaften verleihen den Mittellagen jenes „Stehenbleiben“ (nicht werfen, nicht arbeiten), das von den Verbrauchern verlangt werden muß. Da in unseren Wäldern stockrotes Holz noch verhältnismäßig häufig anfällt, erschließt sich der einheimischen Forstwirtschaft für dieses sonst kaum verwertbare Sortiment ein willkommenes Absatzgebiet.

In neuester Zeit werden Tischlerplatten und Mittellagen nicht nur im Kanton Bern (Tavannes und Rohrbach), sondern auch in Chur, Entlebuch und Kradolf, (Kt. Thurgau) hergestellt. Diese Betriebe sind mit den modernsten Maschinen ausgestattet und ihre Produkte vermögen den höchsten Anforderungen zu genügen.

Die deutsche „Arbeitsgemeinschaft Holz“ hat seit einiger Zeit ihr Hauptaugenmerk auf die Förderung des Baues zweckmäßiger und schöner Möbel aus einheimischen Hölzern gelenkt. Die von ihr veranstalteten Werbeausstellungen und sonstigen Bemühungen sollen bereits gute Erfolge gezeitigt haben. In Fachkreisen ist man jedenfalls seit Jahresfrist bemüht, der Käuferschaft geschmackvolle und gute Möbel aus einheimischen Hölzern zur Verfügung zu stellen und in Abnehmerkreisen schwört man nicht mehr allein auf Kaukasisch-Nußbaum, Mahagoni, Macassar, nordische Birke usw.

In den Rahmen dieser Bestrebungen fällt ein von der „Arbeitsgemeinschaft Holz“ gemeinsam mit der Zeitschrift „Bauwelt“ veranstaltetes großes Preisausschreiben, das zum Ziele hat, für Möbelausstellungen Entwürfe von schlichten, guten und geschmackvollen Möbeln aus einheimischem Holz zu erhalten. Die Aktion bezweckt, dem Publikum eingerichtete Zimmer zu zeigen, die der Art des neuen Bauens entsprechen. Auch soll der Käuferschaft gezeigt werden, daß Möbel aus einheimischem Holz zweckmäßig, schön und preiswert sind. Schließlich hofft man durch die Ergebnisse des Preisausschreibens die Freude an der geschmacklich durchgebildeten Wohnung zu fördern.

Diese Bestrebungen verdienen auch in der Schweiz alle Beachtung. Man ist auch bei uns noch allzuoft der Meinung, daß es nicht möglich sei, aus einheimischem Holz gediegene, dauerhafte und geschmack-

volle Möbel herzustellen. Es ist zu hoffen, daß auch die Schweizerbevölkerung ihr Interesse immer mehr dem guten Möbel aus einheimischem Holz zuwende und dadurch solidarisch mithelfe, unsere Waldwirtschaft und Holzindustrie zu unterstützen.

(Schweizerwoche.)

Der Ruf nach Arbeit im Aargau. In Brugg tagten die aargauischen Gemeindeammänner. Hauptgegenstand der Jahresversammlung war ein Referat über das Arbeitslosenproblem. Die Gemeindeammänner faßten eine Resolution mit folgenden Forderungen: 1. Beförderliche Arbeitsbeschaffung in Staat und Gemeinden; 2. Förderung einer großrätlichen Motion auf Ausdehnung der Staatssubvention für die Hochbauten der Gemeinden und wohlthätigen Institute; 3. Ausdehnung der Staatssubventionen für alle an Notstandsarbeiten beschäftigten Arbeitslosen.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Insertenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „**unter Chiffre**“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

21. Wer hätte mietweise abzugeben Petrol- oder Rohöl-Motor, 8—10 PS? Offerten unter Chiffre 21 an die Exped.

22. Welche Isolierplatten eignen sich bei feuchten Mauern hinter dem Täfer am besten? Wer liefert solche und zu welchem Preis? Antworten unter Chiffre 22 an die Exped.

23. Wer liefert gußeiserne Dachfenster, ca. 20 Stück, passend zu Einfalzziegel, Façon Altkirch? Größe des Fensters 78/53 cm, Lichtgröße 33/50 cm? Offerten an E. G. Tschanz, Techniker, Lyf.

24. Wer hätte 1 gut erhaltenen, 90 cm Vollgatterrahmen abzugeben? Offerten unter Chiffre 24 an die Exped.

25. Wer hat gebrauchtes, aber gut erhaltenes Rollbahngelände, 60 cm Spur, leichtes Modell, zirka 25—30 m, abzugeben? Es können auch lose Schienen ohne Schwellen verwendet werden. Offerten an Sam. Moosmann, Zimmerei, Wileroltigen (Bern).

26. Wer hat abzugeben 1 Transportgurt, zirka 20—25 m lang und ca. 40—50 cm breit, in leichter Ausführung, für Sand- und Kiestransport, event. ohne Rollen? Offerten unter Chiffre 26 an die Exped.

27. Wer hätte abzugeben 1 Winkeltrieb-Kammrad mit Holzkämmen, 48 cm Durchmesser und 48 Zähne? Eventuell kann ein ganzer Winkeltrieb ähnlicher Größe, Übersetzung 1:1, in Frage kommen. Offerten an Th. Sauder, Mühle und Sägerei, Zihlschlacht (Thurgau).

28. Wer hätte abzugeben: Kleinere, gut erhaltene Bandsäge mit 70 cm Rollendurchmesser; 1 Kehl-Support mit den dazu nötigen norm. Einsätzen und Werkzeuge, sowie 1 Block-Support für Schmirgelscheibe; ferner 1 langer Eisenofen, 2 m lang, 40—50 cm breit, 30 cm hoch? Offerten unter Chiffre 28 an die Exped.

29. Wer hätte abzugeben 1 gebrauchten Dampfkessel von 2—4 m² Heizfläche? Offerten unter Chiffre 29 an die Exped.

30. Wer hätte abzugeben kombinierte Dickenhobel- und Abrichtmaschine, Hobelbreite mindestens 400 mm, ferner eine Abrichtmaschine, kombiniert mit Bohr- und Stemm-Apparat? Offerten an Siegenthaler, Sägerei, Schwanden-Sigriswil (Bern).

Antworten.

Auf Frage 9. Fahrbare Steinbrecher mit Sortiertrommel, mit oder ohne Motor, beziehen Sie vorteilhaft durch Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage 12. Die A.-G. Olma in Olten liefert Maschinen zur Herstellung von Spaltwaren.

Auf Frage 12. Spaltgatter, wie alle sonstigen notwendigen Sägewerkmaschinen liefert die Firma Fischer & Suffer, Spezialmaschinen für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 13. Hobelbänke mit französischer Vorderzange und Eisenspindeln hat abzugeben: Paul Oeschger, Werkzeuge und Maschinen, Oerlikon-Zürich.

Auf Frage 13. Hobelbänke mit französischer Vorderzange und Eisenspindeln liefert B. Etienne-Häfliger, Werkzeuge und Maschinen für die Holzbearbeitung, Bremgarten (Aargau).

Auf Frage 13. Hobelbänke in allen Dimensionen liefert V. Käppeli, mech. Wagnerei, Beinwil b. Muri (Aargau).

Auf Frage 15. Wenden Sie sich für die gesuchten Holz- wollemaschinen an die Firma Fischer & Söffert, Spezialma- schinen für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 15. Für Holzwollemaschinen wenden Sie sich an die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage 15. Die Firma Heimann & Mayer A.-G., Solo- thurnerstraße 46, Basel, liefert Maschinen für die Holzwolfe- fabrikation.

Auf Frage 17. Gut erhaltene Messerschleifmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstraße 50.

Auf Frage 17. Gebrauchte und neue Hobelmesserschleif- maschinen liefert Paul Oeschger, Maschinen und Werkzeuge, Oerlikon-Zürich.

Auf Frage 17. Wenden Sie sich für automatische, ge- brauchte Messerschleifmaschine an die Firma Boesch & Cie., Thun.

Auf Frage 17. Messerschleifmaschinen liefert B. Etienne- Häfliger, Werkzeuge und Maschinen für die Holzbearbeitung, Bremgarten (Aargau).

Auf Frage 17. Gebrauchte und neue, gewöhnliche und automatische Messerschleifmaschinen für Messer von 500 mm X 130 mm liefert die Firma Heimann & Mayer A.-G., Solo- thurnerstraße 46, Basel.

Auf Frage 17. Automatische Messerschleifmaschinen für Trocken- und Naßschliff liefert die A.-G. der Eisen- und Stahl- werke vorm. Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschen- bach, Schaffhausen.

Auf Frage 17. Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte Messerschleifmaschinen für Naßschliff abzugeben.

Auf Frage 17. Die Firma Fischer & Söffert, Spezialma- schinen für die Holzindustrie, Basel 1, liefern automatische Messerschleifmaschinen für Naßschliff.

Auf Frage 18. Gut erhaltene Drehbank und Bohrmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstr. 50.

Auf Frage 18. Gebrauchte, gut erhaltene Säulenbohr- maschine hat abzugeben: B. Etienne-Häfliger, Werkzeuge und Maschinen für die Holzbearbeitung, Bremgarten (Aargau).

Auf Frage 18. Diverse gebrauchte, in tadellosem Zu- stande befindliche Bohrmaschinen hat abzugeben die Firma Heimann & Mayer A.-G., Solothurnerstraße 46, Basel.

Auf Frage 18. Langlochbohrmaschinen und Drehbänke liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Submissions-Anzeiger.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Parkettarbeiten für die Handgepäckschalteranlage und die Einnehmerei im Aufnahmegebäude des Hauptbahnhofes Zürich. Pläne etc. bei der Sektion für Hochbau, Bureau 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Parkettarbeiten Bahnhof Zürich“ bis 10. Februar an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Zürich. — Familienheim-Genossenschaft Zürich. (Bau- genossenschaft auf gemeinnütziger Grundlage ohne Beteiligung der Handwerker). A. **Tiefbauarbeiten (Quartierstraßen).** B. **Hochbauarbeiten für 74 Einfamilienhäuser** (8. Baustappe) an der Schweighofstraße/Bachtobelstraße/Hegianwandweg in Zürich 3. Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten, **Kunststeinlieferung, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gips- und Glaserarbeiten, sanitäre und elektrische In- stallationen, elektrische Kochherdlieferung, Hafnerarbei- ten, Jalousieläden, Schreinerarbeiten, Beschlägellieferung, Schlosser- und Terrazzoarbeiten, Wandplattenbeläge, Parkett- und Riemenböden, Linoleumbeläge, Maler-, Tap- ezierer-, Umgebungs- und Gärtnerarbeiten, Einfriedi- gungen.** Pläne etc. bis 14. Februar, je vormittags 10—12 Uhr bei der Bauleitung, Keflyer & Peter, Architekten, Bleicherweg 36, Zürich. Angebote mit Aufschrift „Bauarbeiten 8. Etappe“ bis 15. Februar an Präsident J. Peter, Maierisliweg 37, Zürich 3.

Zürich. — Baugesellschaft Talwies, Zürich. 4 Doppel- Mehrfamilienhäuser an der Birmensdorferstraße, Zürich 3. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, Treppenhändläufe, Lattenverschlüge, Waschküchenmöbel, Spenglerarbeiten in galvan. Blech und in Kupferblech, Flachabdeckungen und Isolierungen, Gips- und Glaserarbeiten (Schiebfenster), sanitäre und elektrische Installationen, Zentralheizung, Beleuchtungskörper-, Gasherd-, Schüttstein- und Brief- kasten-Lieferung, Rolläden, Schlosser- und Schreinerar- beiten, Beschläge, Wand- und Bodenplatten, fugenlose Böden, Linoleum-Unterlagsböden, Malerarbeiten. Formu-

lare etc. je von 2—4 Uhr bei der Bauleitung, Paul Egender/ Wilhelm Müller, Architekten, Gemeindefraße 10, Zürich 7. Angebote mit der Aufschrift „Baugesellschaft Talwies“ bis 11. Februar an die Bauleitung.

Zürich. — Pauluskirche und Kirchengemeindehaus Unter- straf-Zürich. Boden- und Wandplattenbeläge, Parkett-, Schlosser- und Schreinerarbeiten, Linoleum-Unterlags- böden, Linoleumbeläge. Pläne etc. bei der Bauleitung je von 9—12 und 2—5 Uhr. Preiseingaben mit der Aufschrift „Bauarbeiten Pauluskirche“ bis 22. Februar, abends 6 Uhr, an den Präsidenten der Kirchenpflege, A. Morf, Götsstr. 4, Zürich 6.

Zürich. — Genossenschaft „Verkehrshof“ Zürich-Alt- stetten. Neubau von 7 Doppel-Mehrfamilienwohnhäusern, total 65 Wohnungen, in Zürich-Altstetten. Zimmer-, Dach- decker-, Spengler-, Gips-, Kunststein-, Glaser-, Schrei- ner-, Schlosser- und Malerarbeiten, elektrische u. sanitäre Installationen, Zentralheizungsanlage, Jalousieladen- und Parkettbödenlieferung, Boden- u. Wandplattenlieferung. Keine Handwerkerbeteiligung, Auszahlung laut S. J. A., event. auch Auszahlung des Garantiebetrages gegen solvente Bank- garantie. Pläne etc. je von 8—12 Uhr und 2—5 Uhr auf dem Bureau Herrligstraße 14 in Altstetten. Offerten bis 18. Februar an die Genossenschaft „Verkehrshof“ Altstetten, Herrligstr. 14, Tel. 55.101.

Zürich. — Friedhof Wetzikon, I. Teil. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, Granitlieferung, Wasserversorgung, Geflecht-Einfriedi- gung, Anpflanzung. Unterlagen bei den Architekten Ritt- meyer & Furrer, Bahnhofplatz 14, Winterthur, je von 2—5 Uhr. Offerten mit der Aufschrift „Friedhof Wetzikon“ bis 13. Februar an R. Wyßling, Aktuar der Gesundheitsbehörde. Eröffnung der Angebote am 14. Februar, 6 Uhr, im Restaurant „Hirschen“.

Zürich. — Verwaltungskommission für Gas und Wasser der Gemeinde Dietikon. Erweiterungsbauten der Wasser- versorgungsanlage. Erd-, Eisenbeton-, Maurer- u. Neben- arbeiten für eine Reservoiranlage von 2000 m³ Inhalt samt Schieberhaus auf dem Sonnenrain und für ein Pumpen- haus in den Rusacker; Installationsarbeiten über die Re- servoirarmaturen. Pläne etc. jeweils Montag bis Freitag zwischen 14 und 16 Uhr bis 17. Februar auf dem Baubureau der Wasserversorgung (altes Sekundarschulhaus, Tel. 918.294). Offerten mit Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 24. Februar an den Präsidenten der Verwaltungskommission, Dr. H. Koch, Berg- straße. Offertenöffnung am 25. Februar um 14 Uhr im Lehrer- zimmer des alten Primarschulhauses.

Zürich. — Gemeinde Adliswil. Wasserversorgungs- Erweiterung, d. h. über den Ringschluß vom Soodhof via Sihl-Grüt bis zum Gärtnerhaus von P. Schädlich unterm Asp- holz in Adliswil. Notstandsarbeit. 180 mm Gußröhren, 500 m, 175 mm Gußröhren (Arens), 624 m, 125 mm 10 m, 100 mm 52 m, 75 mm 10 m, 12 Muffenschieber à 75—180 mm, 2500 kg Formstücke, komplette Grabarbeit 1200 m. Pläne etc. vom 6. Februar an bei der Gemeinderatskanzlei. Offerten mit Aufschrift „Wasser-Ringschluß“ bis 15. Februar, abends 6 Uhr an Gemeinderat Karl Günthart, Präsident der Wasserversorgung.

Zürich. — Wasserkommission Niedersteinmaur-Diels- dorf. Wasserversorgung. Erdarbeiten (Rohrleitungsgraben) 3475 m, 3365 m Gußrohrleitungen, 75—150 mm Lw., Form- stücke, 15 Überflurhydranten, 345 m Zementröhrenleitung 15 cm Lw. (Leer- und Überlaufleitung), Pumpstation, Reser- voir 2X150 m³ Inhalt. Pläne etc. bei der Bauleitung, Stamm & Schwarz, techn. Bureau, Bülach. Offerten mit der Aufschrift „Offerte für die Wasserversorgung Niedersteinmaur“ bis 11. Februar 18 Uhr, an Zivilgemeindepräsident S. Müller in Nieder- steinmaur.

Zürich. — Wohn- und Geschäftshaus für H. Schori, Metzgermeister, Wülfingerstraße, Winterthur. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- u. Speng- lerarbeiten. Pläne etc. bis 9. Februar je von 2—4 Uhr bei der Bauleitung, Architekturbureau Hälgi & Leu, Technikumstr. 98, Winterthur. Ein Versand der Unterlagen findet nicht statt. Ein- gabetermin 17. Februar.

Zürich. — Zweifamilienhaus in Affoltern b. Z. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, arm. Betonarbeiten, Kunststein- lieferung, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Gips-, Ma- ler-, Schreinerarbeiten und Rolladenlieferung, sanitäre und elektrische Installationen, Zentralheizungsanlage und Schlosserarbeiten. Parkett- und Plattenarbeiten. Formulare etc. bei E. Gnann-Spaar, Schwamendingen, Überlandstr. 381. Eingabefrist 15. Februar 1933.

Bern. — Neubau Stadthaus Huttwil. Abbruch-, Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kanalisationsarbeiten, Steinhauer- arbeiten in Naturstein (Fassadenverkleidungen), Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne etc. bei der Bauleitung, E. Bützberger, Architekt, Burgdorf. Offerten mit